

Calwer Wochenblatt.

Amts- und Intelligenzblatt für den Bezirk.

Nro. 62.

Erscheint wöchentlich zweimal, nämlich Mittwoch und Samstag.
Abonnementspreis halbjährlich 45 fr., vierteljährlich 23 fr.
Insertionspreis für die gedruckte Zeile oder deren Raum 1 1/2 fr.

Samstag,

den 11. August 1860.

Berichtigung.

In der vorigen Nummer d. Bl. ist in der Bekanntmachung der Frucht- und Brodpreise durch unser Versehen das Gewicht eines Kreuzerwagens zu 5 1/2 statt zu 4 1/2 Loth angegeben, was hiedurch berichtigt wird. Die Redaktion.

Ämtliche Verordnungen und Bekanntmachungen.

Dillstein und Weissenstein,
Oberamts Pforzheim.
Schafrande.

In den benannten beiden Orten sind die Schafe von der Raudefrankheit nunmehr geheilt, weshalb die in Nro. 36 des Wochenblatts am 9. Mai d. J. ausgeschriebene Sperre wieder aufgehoben worden ist.

Dies wird hiemit öffentlich bekannt gemacht.

Den 8. August 1860.

K. Oberamt.
Fromm.

2)2. Hirsau.

Gläubiger = Aufruf.

Ansprüche an den Nachlaß der 1860, 22. Juli, gestorbenen Jungfrau Elisabeth Catharine Bauer dahier sind am

16. August d. J.,
Vormittags 8 Uhr,

bei uns zu erweisen. Unbekannte Forderungen bleiben unberücksichtigt und sind nach der Theilung um so schwieriger geltend zu machen, als der Erbschaft viele sind und mehrere in's Ausland gehen.

Den 3. August 1860.

K. Gerichtsnotariat Calw.
Magenau.

Calw.

Haber- und Obst-Verkauf.

Am nächsten

Montag, den 13. August,
Nachmittags 4 Uhr,

werden beim vordern Calwer Hof circa 1 1/2 Viertel Haber auf dem Halm, sowie der städtische Obst-Ertrag dafelbst und an der Altburger Staige,
im öffentlichen Aufstreich gegen baare Bezahlung verkauft werden.

Der Verkauf beginnt in der Altburger Staige.

Den 9. August 1860.

Stadtpfleger
Schuler.

Liebelsberg.

Holz-Verkauf.

Die Gemeinde verkauft am
Mittwoch, den 15. August,
Morgens 8 Uhr,

aus ihrem Gemeindewald
20 Klafter tanneses Scheiterholz
und etwas Bauholz.

Das Holz sitzt in der Nähe der Proßischen Sägmühle, woselbst es die Liebhaber einsehen können.

Die Zusammenkunft ist beim Rathhaus in Liebelsberg.

Den 8. August 1860.

Schultheißen-Amt.

2)2. Zwerenberg.

Holz-Verkauf.

Am 16. August d. J.

verkauft die hiesige Gemeinde aus dem Gemeindewald Schielberg
38 1/2 Klafter Scheiterholz
im öffentlichen Aufstreich.

Der Verkauf wird Vormittags
10 Uhr in dem Walde vorgenommen.

Kaufsliebhaber werden eingeladen.
Am 2. August 1860.

Schultheiß Hanselmann.

Außeramtliche Gegenstände.

Calw.

Gewerbe-Verein.

Montag, den 13. August 1860,
findet im Badischen Hof Abends 7
Uhr die jährliche ordentliche **Plenar-**
Bersammlung statt, in welcher
Rechenschaft über das vergangene
Jahr abgelegt, Einnahme und Aus-
gabe geprüft und eine Neuwahl des
Aussschusses vorgenommen wird.

Um zahlreiche Theilnahme der
Mitglieder wird gebeten.

Calw, 10. August 1860.

Der Ausschuss des Gewerbe-Vereins.

Hochzeits-Einladung.

Wir erlauben uns alle un-
sere Freunde und Bekannte zu
unserer Hochzeit, welche wir am
Dienstag, den 14. August,
im Löwen zu Unterreichenbach
feiern wollen, herzlichst ein-
zuladen.

Gottlieb Heller.

Philippine Gengenbach.

3)1.

Calw.

Knecht-Gesuch.

Ein tüchtiger und solider Knecht,
der mit den Feldgeschäften und dem
Rindvieh gut umzugehen weiß, fin-
det bis den 1. October eine Stelle;
bei wem? sagt die Redaktion.

Gasthof-Verkauf.

Mein Gasthof zum Rößle, sowie meine Güter, kommen am Montag, den 13. d. M., Nachmittags um 1 Uhr, zum zweiten und letzten Mal in öffentlichen Anstreich auf dem hiesigen Rathhaus.

Christian Schnaufer, Rößlewirth.

Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich den hiesigen und auswärtigen Damen als Damenkleidermacher. Gute und geschmackvolle Arbeit zusichernd, bittet er freundlichst um gütiges Wohlwollen.

Meine Wohnung ist bei Hrn. Tuchmacher Beißer im Haaggäßchen.

Moriz Linkenheil, Damenkleidermacher.

Gegen gute Provision

werden Agenten zum Verkauf sehr eouranter Artikel gesucht. Da der Absatz — namentlich in jetziger Jahreszeit — mit Leichtigkeit zu beschaffen ist, so dürfte diese Agentur für jeden Stand passend sein.

Respectanten belieben ihre Adresse in der Expedition dieses Blattes unter den Buchstaben **J. B. 413** franco niederzulegen. 2)2.

Calw.

Empfehlung.

Unterzeichnete empfiehlt sich hiermit in allen Arten **Haarflechten**, Blumen- und Kleidermachen sowie Weisnähen; sie verspricht billige und solide Arbeit zu liefern. Zahlreichen Aufträgen sieht entgegen

Christiane Schumacher, legirend bei Schlosser Mohr.

2)2.

Calw.

Fenster-Glafscherben

werden gekauft und gut bezahlt von C. Ganzmüller, Glasermeister.

Fas. Ein schönes Feinriges Fas im besten Zustand verkauft

Rfm. Schlatterer's Wittwe.

Getrocknete Heidelbeeren fauft Ferd. Georgii.

Für

Auswanderer!

Wir expediren am 1. und 15. Tage eines jeden Monats schöne dreimastige, kupferfeste und gekupferte Schiffe erster Classe nach **Newyork, Baltimore, Neworleans** und **Galveston** und ertheilen Auswanderungslustigen bei billigster Preisstellung gern weitere Auskunft.

Fischer & Behmer

in Bremen, Kaufleute und Schiffsberpedienten.

Empfehlung.

Fassschrauben mit Messing-Mutter und eine Partie Zimmergeschirre und Gußstahl-Waldsägen von der ersten, mit den ersten Preismedaillen gekrönten, Werkzeug-Fabrik Deutschlands habe ich erhalten und kann solche billig abgeben.

Gottlob Mohr, Schlosser.

Calw.

Drathstifte

von 1/4 bis 4 Zoll lang in vielen Sorten zu sehr billigen Preisen empfiehlt J. F. Desterlen.

Kostgänger-Gesuch.

In einem Privathause finden sogleich einige Kostgänger Kost und Schlafstelle; auch kann täglich bestellte Kost abgeholt werden.

Wo? sagt die Redaktion.

2)1.

Calw.

Schlösser, Bänder, Beschläg und Werkzeuge, Holzschrauben aller Art und Bügeleisen verkauft ganz billig um damit zu räumen

J. F. Desterlen.

Verkauf.

Mehrere Mannsröcke, Hosen und Betten hat wieder billigt zum Verkauf

Schneider Deyle in der Metzgergasse.

Calw.

Eine Partie 6 Viertel breiten **schwarzen u. weißen Siz**, à 12 Kr. die Elle, empfiehlt August Sprenger.

Fahr-Gelegenheit.

Wer nächsten Dienstag zur Hochzeit nach Unterreichenbach in meinem Omnibus zu fahren wünscht, möge sich Sonntag oder Montag melden bei

Ch. Lodholz.

Altburg.

Holz-Verkauf.

Jakob Frion und Weber verkaufen am nächsten

Mittwoch, den 15. August,

18 Klafter Scheiterholz,

40 „ weisstannene Rinden u. 4000 weisstannene Wellen.

Zusammenkunft ist Morgens 8 Uhr bei der Bleiche im Wald.

Kaufsliebhaber werden eingeladen.

Ein schön gezeichneter und sehr wachsam

Hofhund

ist dem Verkauf ausgesetzt. Das Nähere bei der Redaktion. 2)2.

Kostgänger-Gesuch.

Es werden einige solide Kostgänger gesucht, welche sogleich gute Kost haben können. Nähere Auskunft ertheilt die Redaktion.

Calw.

Ich habe zu verkaufen:

die Familien-Bibel

mit 41 brillant ausgeführten Stahlstichen, ganz neu, noch nicht gebunden, nebst einem Prämien-Bild. Wer bis zum 1. September das höchste Anbot macht, erhält sie.

Auch habe ich 5 jährige Gänse zu verkaufen.

Friedrich Hammer.

4 gute Mostpressen

mit eisernen Spindeln und 2 Mahltröge hat zu verkaufen

2)2. Jakob Widmann.



solchen Entschluß nur wenig gedient sein könne; ihre Eltern könnten ihr bald entrisen werden und dann stände sie allein unter Verwandten, die ihr vielleicht nicht die rechte Theilnahme und Fürsorge zu Theil werden ließen. Gustav dagegen sei ein braver junger Mann, dem sie ruhig ihre Zukunft und ihr Lebensglück anvertrauen könne. „Allerdings!“ erwiderte sie. „Ich habe gegen Gustav nichts einzuwenden. Wir sind mit einander aufgewachsen und kennen uns genau. Aber, lieber Vater, es kommt mir noch oft vor, als ob ich über meine Hand nicht mehr verfügen könnte, sondern sie bereits einem anderen angehörte. An jenem Tage, als wir den bekannten räthselhaften Besuch empfangen, habe ich mich verlobt und es scheint mir mithin, daß ich nicht mehr frei bin.“ Der alte Bernard nannte das Grillen und meinte, wenn sie nichts gegen Gustav habe, so solle sie sich doch bemühen, seinen Wünschen nachzukommen. Sie solle sich darauf nur bedenken, auf ein paar Wochen früher oder später komme es dabei natürlich nicht an.

So geduldig war indes der rasche Brianan nicht, welcher von einem Aufschub der Sache durchaus nichts wissen wollte. Er redete selbst mit Hortensen über seinen Plan und verstand seine Worte recht klug zu stellen. „Eine Parthie wie diese,“ sagte er zu ihr, „gereicht allen Theilen zum Vortheil. Nichts kann Deinem Vater wünschenswerther sein, als einen Schwiegersohn zu erhalten, der mit unserm Geschäft so vertraut ist, wie mein Gustav. Er kann wohl einen eben so tüchtigen Compagnon erhalten, aber schwerlich einen so ehelichen und zuverlässigen. Diesen Umstand hat der Alte gewiß nicht berührt, aber es ist gewiß, daß er gar viele Rücksicht darauf nimmt und schon aus diesem Grunde allein die Parthie zu Stande zu bringen wünscht.“ Diese und ähnliche Aeußerungen machten einen tiefen Eindruck auf sie. Eine beständige Weigerung, eine neue Verbindung einzugehen, mußte ihre Eltern sehr betrüben; von Gustav konnte sie nur eine gute und freundliche Behandlung erwarten. Sie gab daher endlich nach und willigte in diese Verbindung, und es wurde

nun von den Betheiligten bestimmt, daß die Verlobung nach Verlauf von acht Tagen gefeiert werden sollte.

(Sortf. folgt.)

Frankfurter Gold-Cours

vom 9. August.

	fl.	fr.
Pisolen	9	32-33
Friedrichs'or	9	57-58
Holländ. 10 fl.-Stücke	9	39½-40½
Rand-Pukaten	5	29-30
20-frankenstücke	9	18-19
Engl. Sovereigns	11	36-40
Preussische Kassenscheine	1	45½-½

Gottesdienste.

Sonntag, den 12. August:

Vormittags (Predigt): Herr Helfer Rieger. — Kinderlehre mit der 1. Classe der Töchter. — Nachmittags (Missionsstunde): Herr Dr. Gundert.

Calw. Frucht- und Brodpreise am 4. August 1860.

Getreide- Gattungen.	Voriger Rest Ctr.	Neue Zu- fuhr. Ctr.	Ges- ammt- Betrag. Ctr.	Heuti- ger Verkf. Ctr.	Im Re fl gebl. Ctr.	Höchster Preis.		Mittel- Preis.		Niederster Preis.		Verkaufs- Summe.		Gegen den vorigen Durchschnittspreis mehr weniger				
						fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	
Weizen, alter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
— neuer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kernen, alter	292	575	867	821	46	7	30	7	19	6	30	6003	17	—	9	—	—	—
— neuer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Roggen, alter	46	23	69	44	25	6	6	6	4	6	—	267	—	—	—	—	—	—
Gemisch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gerste, alte	54	20	74	18	56	6	6	5	52	5	42	105	48	—	—	—	—	4
— neue	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dinkel, alter	141	61	202	202	—	5	24	5	9	4	54	1041	6	—	17	—	—	—
— neuer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Haber, alter	92	33	125	88	37	4	6	3	54	3	48	344	18	—	—	—	—	10
— neuer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe — .												7761	29					

Brodtag: 4 Pfd. Kernbrod 17 fr., dto. Schwarzes 15 fr., 1 Kreuzerweck muß wägen 4⁷/₈ Loth. — Stadtschultheißenamt.

Redigirt, gedruckt und verlegt von H. Delschläger.

